

Deutschland-Bergneustadt: Zubereitete Mahlzeiten
OJ S 217/2023 10/11/2023
Auftragsbekanntmachung
Lieferungen

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Stadt Bergneustadt
Postanschrift: Kölner Straße 256
Ort: Bergneustadt
NUTS-Code: DEA2A Oberbergischer Kreis
Postleitzahl: 51702
Land: Deutschland
Kontaktstelle(n): Tanja Otto, Fachbereich 3 - Bildung, Soziales, Ordnung
E-Mail: tanja.otto@bergneustadt.de
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: www.bergneustadt.de

I.2. Informationen zur gemeinsamen Beschaffung

Der Auftrag wird von einer zentralen Beschaffungsstelle vergeben

I.3. Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYDPD9K1/documents>
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYDPD9K1>

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5. Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung**II.1.1. Bezeichnung des Auftrags**

Mittagsspeisenversorgung für die Offenen Ganztagschulen und die Gemeinschaftshauptschule der Stadt Bergneustadt
Referenznummer der Bekanntmachung: 018-01/2023

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

15894300 Zubereitete Mahlzeiten

II.1.3. Art des Auftrags

Lieferauftrag

II.1.4. Kurze Beschreibung

Vergabe der Mittagsspeisenversorgung für die drei Offenen Ganztagschulen und die Gemeinschaftshauptschule der Stadt Bergneustadt

II.1.5. Geschätzter Gesamtwert

Wert ohne MwSt.: 620 000,00 EUR

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2. Beschreibung

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

55523100 Auslieferung von Schulmahlzeiten

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DEA2A Oberbergischer Kreis

Hauptort der Ausführung: Stadt Bergneustadt 51702 Bergneustadt

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Die Stadt Bergneustadt, im Folgenden Auftraggeber genannt, beabsichtigt die Mittagessenversorgung für die Offenen Ganztagschulen, im Folgenden OGS genannt und die Gemeinschaftshauptschule, derzeit versorgt durch einen externen Zulieferer (Speisenzulieferer) im Cook & Hold-Verfahren neu auszuschreiben. Das für die Speisenbelieferung erforderliche Transportgerät (Thermoporte der Fa. Rieber) wird vom Auftraggeber in ausreichender Zahl zur Verfügung gestellt.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6. Geschätzter Wert

Wert ohne MwSt.: 620 000,00 EUR

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Beginn: 08/07/2024 Ende: 14/07/2025

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Nach Abschluss der Vertragslaufzeit verlängert sich der Vertrag jeweils um 1 weiteres Schuljahr, wenn keine der Vertragsparteien unter Berücksichtigung einer Kündigungsfrist von sechs Monaten zum Schuljahresende den Vertrag kündigt. Diese Vertragsverlängerung erfolgt jedoch höchstens drei Mal, so dass eine maximale Vertragsdauer von gesamt 4 Jahren nicht überschritten wird

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13.

Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1. Teilnahmebedingungen

III.1.1. Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:

- Umsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre
- Jahresdurchschnittlich Beschäftigte in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren
- Eintragung in die Handwerksrolle, Berufsregister oder Register der Industrie- und Handelskammer
- Unbedenklichkeitsbescheinigungen der tariflichen Sozialversicherung (Krankenkasse, Berufsgenossenschaft)

III.1.2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

III.1.3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.2. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 11/12/2023 Ortszeit: 10:00

IV.2.3. Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können

Deutsch

IV.2.6. Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 31/03/2024

IV.2.7. Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: 11/12/2023 Ortszeit: 11:00

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1. Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.2. Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen

Aufträge werden elektronisch erteilt

VI.3. Zusätzliche Angaben

Bekanntmachungs-ID: CXPTYDPD9K1

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland c/o Bezirksregierung Köln

Postanschrift: Zeughausstraße 2-10

Ort: Köln

Postleitzahl: 50667

Land: Deutschland

E-Mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Telefon: +49 221147-3116

Fax: +49 221147-2889

Internet-Adresse: <https://www.bezreg-koeln.nrw.de>

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Etwaige Verstöße gegen vergaberechtliche Bestimmungen sind gemäß § 160 Abs. 3 GWB zu rügen.

Der Nachprüfungsantrag muss spätestens 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer eingereicht werden.

Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

Der Antrag ist unzulässig, soweit

- der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4.

Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland c/o Bezirksregierung Köln

Postanschrift: Zeughausstraße 2-10

Ort: Köln

Postleitzahl: 50667

Land: Deutschland

E-Mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Internet-Adresse: <https://www.bezreg-koeln.nrw.de>

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

06/11/2023